Gemälde von Erika Stürmer-Alex

(1964)

Porträt B.R. III ist fertig und wurde akzeptiert, auch von K., dessen Urteil ich am meisten fürchtete. Er sagte, es entspräche der R., (sozusagen von innen her). Aber meine Freude ist eine getrübte: Ich weiß zu gut, daß malerisch-technisch einiges daran auszusetzen ist. Vielleicht kann ich's beim Porträt II besser machen. Hoffentlich. *(2. Tagebuch E.St.-A., 30.10.64)*

Biographie von Erika Stürmer-Alex

1938	in Wriezen im Oderbruch geboren
1958 - 63	Studium der Malerei und Baubezogenen Kunst an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin?Weißensee bei Herbert Behrens?Hangeler und Kurt Robbel. Diplomabschluß.
ab 1963	freischaffend tätig
ab 1965	Illustrationen für Verlage
ab 1967	Mitglied im Verband Bildender Künstler. Studienreisen nach Ungarn, CSSR, Prag.
seit 1975	Erweiterung der Malerei zur Collageplastik und architekturbezogene Plastik. Weitere Studienreisen nach Rußland, Rumänien, Polen, Jugoslawien
1978	Studienaufenthalt in Paris
1982	Erwerb eines Gehöftes in Lietzen als Arbeits? und späterer Wohnort
ab 1983	Arbeit an baubezogener Plastik, Leitung alljährlicher Malwochen in Lietzen
1992	Förderpreis des Landes Brandenburg
seit 1993	Studienaufenthalt in London, Villa Massimo Rom, Brasilien, New York
seit 1996	Wiederaufnahme der Arbeit für Kunst am Bau z.B. Reliefzyklus „Verwandlungen". Entwürfe und Ausführung der Lichtplastik und der Wandbilder für das Gästehaus der Universität Viadrina Frankfurt/O.

B R I G I T T E R E I M A N N

1933 - 1973